

Alleinerziehende: ÖPA fordert flexible Kinderbetreuung ergänzend zum Ausbau der institutionellen Betreuung

UTL: Mit der Einführung ergänzender Kinderbetreuungsmodelle für Alleinerziehende kann der Wiedereinstieg und Zugang zu voller Erwerbstätigkeit sichergestellt werden.

Wien, 23. April 2024. Es geht um Vereinbarkeit von Familien- und Erwerbsarbeit, wenn vom Ausbau einer Erweiterung der Kinderbetreuung gesprochen wird. **Das betont auch Familienministerin Susanne Raab im Zusammenhang mit der Vorstellung des neuen Kinderbetreuungs-Monitors.** Erfahrungen aus Beratungsgesprächen der ÖPA zeigen darüber hinaus jedoch einen **hohen Bedarf an zusätzlicher, flexibler Kinderbetreuung**, die nicht über die reguläre Ganztageskinderbetreuung abgedeckt werden kann. Gleichzeitig kommt, wie im vor kurzem veröffentlichten Sozialbericht 2024 angeführt, der frühkindlichen Bildung eine bedeutende Rolle zu, da hier auch benachteiligte Kinder unterstützt werden können.

Inklusion und Vielfalt sichert Chancen

Der Zugang zu Kinderkrippen und Kindergärten ist an die Erwerbstätigkeit der Eltern geknüpft. Auch Eingewöhnungsphasen und Randzeiten müssen abgedeckt werden, um institutionelle Betreuung in Anspruch nehmen zu können. Ist dies nicht gegeben, so ist für Alleinerziehende nur ein späterer Berufs-(Wieder)Einstieg möglich, denn ohne Kinderbetreuung kein Arbeitsplatz und vice versa ohne Job kein Anspruch auf einen Betreuungsplatz. Ohne Kindergartenplatz wird Kindern außerdem der erste, wichtige Zugang zur Bildung verweigert.

Auch im aktuellen Sozialbericht wird darauf hingewiesen, dass frühkindliche Bildungsprogramme die dauerhafte Entwicklung der Fähigkeiten von Kindern fördern – dies belegen auch Daten aus mehreren OECD-Ländern. **„Kindern muss ein möglichst früher Zugang zur Elementarpädagogik gewährt werden, unabhängig von familiärer Zugehörigkeit, sozioökonomischen Hintergrund und ihren körperlichen oder geistigen Fähigkeiten“**, fordert Evelyne Martin, Vorstandsvorsitzende der ÖPA. **„Darüber hinaus leistet ergänzende – und gleichzeitig leistbare – Kinderbetreuung für Alleinerziehende eine Grundlage zur Gleichstellung mit allen Familienformen“.**

Verbesserte Kinderbetreuung fördert soziale und finanzielle Sicherheit

Flexible, ergänzende Kinderbetreuung für Alleinerziehende wie beispielsweise Abhol- oder Bringdienste, Betreuung an Wochenenden oder bei Nachtdiensten sind unverzichtbare **Voraussetzung für den vollwertigen Zugang von Kindern zur Elementarpädagogik und für die Erwerbstätigkeit** der Alleinerziehenden. Teilnehmende an Modellprojekten berichten von einer Stabilisierung des Haushaltseinkommens und der **Unabhängigkeit** von sozialen Transferleistungen. Sie gewinnen Zeit für die Erledigung wichtiger Aufgaben, für Ruhe, Erholung und Sozialleben. Dies führt zu einer **höheren Zufriedenheit und Gesundheit** der Eltern und Kinder sowie einer **Entspannung des Familienlebens**.

Fakten

168.000¹ alleinerziehenden Familien mit etwa 242.000 Kindern (unselbständig, unter 25 Jahren. Davon sind ca. 146.000 (87,%) Mütter und 22.000 (13%) Väter. Die Armut- und Ausgrenzunggefährdung² von Alleinerziehenden Haushalten ist von 2021 zu 2022 von 47% auf 52% gestiegen. Die Armutgefährdung liegt nach Sozialleistungen bei 32%. Ohne Sozialleistungen würde die Armutgefährdung bei 60% liegen. Die durchschnittlichen Kosten für ein Kind in einem Ein-Eltern-Haushalt betragen im Monat mit 900€ doppelt so viel wie für ein Kind in einer Paarfamilie mit 483€.3

¹ STATISTIK AUSTRIA. 2023

² EU_SILC_2022. Statistik Austria

³ Kinderkostenanalyse 2021, Statistik Austria

Zur Organisation:

Die Österreichische Plattform für Alleinerziehende (ÖPA) setzt sich seit mehr als 35 Jahren zum Ziel, dass alleinerziehende Eltern und ihre Kindern allen anderen Familien rechtlich und sozial gleichgestellt werden. Ihre besondere Aufmerksamkeit gehört Familien, die ihren Lebensunterhalt nur schwer finanzieren können und daher die Unterstützung der Gesellschaft brauchen.

Kontakt

Doris Pettighofer
Geschäftsführung
Mobil: +43 676 9670908

Österreichische Plattform für Alleinerziehende
Türkenstraße 3/3
1090 Wien
www.oeпа.or.at